

Freimaurer Loge spendet 11 000 Euro

(dema) Seit etwa zehn Jahren unterstützt die Freimaurer Loge „Lodge Niederrhein“ die Paul Moor Schule in Hardt. Durch die zahlreichen Spendenaktionen konnte sich die Förderschule immer besser ausstatten. Bei der Weihnachtsfeier am Wochenende setzte der Verein jetzt noch einen drauf: Ein Scheck über 11 000 Euro wurde an den Schulleiter **Klaus Kohn** übergeben. Und der konnte sein Glück kaum fassen. Überrascht schlug er die Hände vor sein Gesicht und schüttelte den Kopf. Viel mehr als ein „Ich bin platt!“, fiel Kohn zu dem großzügigen Geschenk nicht ein. Doch wofür das Geld verwendet werden soll, stand für ihn schnell fest. „Unser Spielplatz wurde im vergangenen Jahr vom TÜV gesperrt. Ein neuer wird 70 000 Euro kosten“, sagte er. Das Geld sammelte der Verein zum Großteil mit regelmäßigen Tombolas, der „Lieblingsbeschäftigung der Briten“, wie **Martin Papenheim** von der Lodge Niederrhein die Verlosung bezeichnete. „Die Hälfte der



David Johnston (l.) überreichte symbolisch einen Weckmann im „Wert“ von 11 001,76 Euro an den Leiter der Paul Moor Schule, **Klaus Kohn**. RP-FOTO: SIEMES

Summe kam von der Großloge. Das ist der Zusammenschluss mehrerer Logen. Der Rest kam von uns“, erklärt er. Die insgesamt 150 Mitglieder der Lodge Niederrhein spendeten also 5500 Euro – aus eigener Ta-

sche, denn der Verein sammelt nicht öffentlich. Bei der Lodge Niederrhein handelt es sich um einen Teil der Großloge britischer Freimaurer in Deutschland. „Wir haben unsere regelmäßigen Treffen, bei

denen wir ein Ritual in der Tradition der Steinmetzbruderschaften praktizieren. Das ist für uns der Kern. Und das unterscheidet uns auch im Wesentlichen von anderen Vereinigungen, wie dem Rotary Club“, erklärte Papenheim. Gelehrt werden Grundsätze der Humanität – und das für Männer aller Schichten, sowie aller religiösen und politischen Ansichten.

Für den Verein ist die Förderung der Paul Moor Schule ein einzigartiges Projekt. Dank der Loge konnten vor allem technische Mittel angeschafft werden. „Wir haben zum Beispiel höhenverstellbare Tische und Stühle gekauft und unser Computerangebot aufgestockt. Für Schüler, die nicht über Sprache verfügen, haben wir jetzt auch Geräte, mit denen sie sich äußern können“, sagt Schulleiter Kohn. Jetzt steht der neue Spielplatz auf dem Plan. Und mit der Spende der Lodge Niederrhein ist die Paul Moor Schule diesem einen großen Schritt näher gekommen.